

Niederschrift über die Sitzung
am 23.05.2007

Tagungsort: Neues Rathaus, 3. Etage, Concarneau Raum

Beginn: 14:00 Uhr

Ende: 17:20 Uhr

Anwesend:

Anwesend:

Frau Stillger (Vorsitzende)
Frau Therre
Frau Detering
Frau Mund
Frau Lück
Frau Ziesche
Frau van Waveren
Frau Borgmann
Frau Dr. Weber

Verwaltung:

Frau Tiemann, Amt für Planung und Finanzen Jugend, Soziales, Wohnen (Schriftführerin)

Entschuldigt fehlen:

Frau Häckel
Frau Golinski
Frau Lemhoefer
Frau Plößer
Frau Laux
Frau Molle
Frau Budde-Brand
Frau Haffert
Frau Arapi

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt Frau Stillger die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit des Fachbeirates für Mädchenarbeit fest.

Frau Stillger begrüßt Frau Dr. Monika Weber als neues Mitglied im Fachbeirat. Frau Dr. Weber ist in der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 25.04.2007 mit dem Schwerpunkt „Gleichstellung“ als Nachfolgerin von Frau Buddemeier in den Fachbeirat für Mädchenarbeit berufen worden.

Öffentliche Sitzung:

Zu Punkt 1 Genehmigung der Tagesordnung

Da Frau Fegter krankheitsbedingt an der heutigen Sitzung nicht teilnehmen kann, entfällt Tagesordnungspunkt 4). Frau Fegter wird für die nächste Sitzung des Fachbeirates im August 2007 erneut eingeladen.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird mit einer Veränderung zu TOP 4) – Absetzung von der heutigen Tagesordnung - genehmigt.

- einstimmig beschlossen -

* Fachbeirat für Mädchenarbeit – 23.05.2007 - öffentlich - TOP 1 - *

-.-.-

Zu Punkt 2 Genehmigung der Niederschrift vom 25.10.2006

Beschluss:

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Fachbeirates für Mädchenarbeit am 25.10.2006 wird nach Form und Inhalt genehmigt.

- einstimmig beschlossen -

* Fachbeirat für Mädchenarbeit – 23.05.2007 - öffentlich - TOP 2 - *

-.-.-

Zu Punkt 3 Genehmigung der Niederschrift vom 14.02.2007

Beschluss:

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Fachbeirates für Mädchenarbeit am 14.02.2007 wird nach Form und Inhalt genehmigt.

- einstimmig beschlossen –

* Fachbeirat für Mädchenarbeit – 23.05.2007 - öffentlich - TOP 3 - *

-.-.-

Zu Punkt 4 Neubesetzung des Arbeitsschwerpunktes „Wissenschaft und Forschung“ im Fachbeirat für Mädchenarbeit
Vorstellung: Frau Susann Fegter, Universität Bielefeld, Fakultät für Pädagogik

Der Tagesordnungspunkt ist abgesetzt. Frau Fegter wird für die nächste Sitzung des Fachbeirates im August 2007 erneut eingeladen.

* Fachbeirat für Mädchenarbeit – 23.05.2007 - öffentlich - TOP 4 - *

-.-.-

Zu Punkt 5 Mädchen und Drogen
Bericht Frau Cornelia Borgmann, Drogenberatung Bielefeld e.V.

Frau Borgmann stellt die Beratungsstelle der Drogenberatung Bielefeld e.V. mit ihren einzelnen Angebots- u. Arbeitsfeldern eingehend vor. Einzelne Konzeptstrukturen werden näher beleuchtet; Rückfragen der Fachfrauen werden eingehend beantwortet.

Ferner gibt Frau Borgmann einen umfassenden Einblick in Konsumstudien. Geschlechterdifferenzierte Aussagen über Auffälligkeiten oder Nutzung der Angebotspalette seien in Bielefeld kaum vorhanden. Im Bereich der Drogenberatung Bielefeld e.V. liege dies auch daran, dass in die statistische Erhebung bei Erstkontakten Eltern als Klientel in die Erhebung einfließen. Grundsätzlich könne aber von einer Aufteilung 1:2 (1/3 weibliches und 2/3 männliches Klientel) ausgegangen werden. Risikofaktoren für Mädchen und Jungen bestünden fast gleichermaßen. Aber auch hier gelte die grundsätzliche Aussage, dass Mädchen als Konsumenten weniger auffällig als Jungen und ungleich schwieriger durch Hilfsangebote zu erreichen seien.

Weitere Nachfragen zu Präventions- und Hilfeangeboten für Mädchen werden eingehend beantwortet und in die sich anschließende Diskussion aufgenommen.

Der Fachbeirat für Mädchenarbeit unterstreicht die dringende Notwendigkeit gerade Mädchen durch entsprechende Präventionsmaßnahmen stark gegen Drogen zu machen.

Der Fachbeirat dankt Frau Borgmann für die ausführliche Darstellung. Die einzelnen Schaubilder zum gegebenen Bericht sind dieser Niederschrift als **Anlage** beigefügt.

* Fachbeirat für Mädchenarbeit – 23.05.2007 - öffentlich - TOP 5 - *

-.-.-

Zu Punkt 6 Sexualisierung im Kindesalter

Anlass für die heutige Diskussionsrunde zu diesem Thema ist der „stern-Artikel“ aus Heft 06/2007 zu „sexueller Verwahrlosung“ von Kindern und Jugendlichen.

Frau Stillger bittet die Fachfrauen ihre Wahrnehmungen aus den jeweiligen Tätigkeitsbereichen darzustellen. Das Thema wird in offener Diskussionsrunde unter Beteiligung aller Fachfrauen erörtert.

Insgesamt kann festgehalten werden, dass im Alltag bereits (gerade bei Jungen) ein deutlich vermehrt sexualisierter Sprachgebrauch beobachtet werden könne. Durch diese Form der „Bagatellisierung“ drohe die Gefahr, dass bisher gültige Normen und Werte sich verschieben. Dies könne bei Kindern und Jugendlichen auch dazu führen, dass sich ihre Haltung zur Sexualitätsfindung verändere. Hier könne auch ein unmittelbarer Zusammenhang mit der derzeitigen Diskussion um den sog. „allgemeinen Werteverlust“ gesehen werden.

Aufgrund fehlender verlässlicher Zahlenangaben sei es jedoch sehr schwierig, Ausmaße zu beurteilen und eine Einschätzung hinsichtlich tatsächlich vorhandener Dimensionen oder „nur“ verstärkter Wahrnehmung aufgrund von Presseberichten vorzunehmen.

Frau Detering bietet an, bei der Kriminalpolizei Bielefeld entsprechendes Zahlenmaterial/ Statistiken zu Sexualstraffälligkeiten bzw. bei der Schwangerschaftskonfliktberatung Berlin Erhebungen abzufragen.

Das Thema soll in der November-Sitzung des Fachbeirates für Mädchenarbeit weiter behandelt werden. Die Vorbereitung dieses Tagesordnungspunktes obliegt Frau Mund und Frau Detering.

In der Sitzung des Fachbeirates für Mädchenarbeit im August 2007 soll zu diesem Themenbereich vorab eine Diskussionsrunde zu dem Themenschwerpunkt „Normen und Werte in der pädagogischen Mädchenarbeit“ angesetzt werden.

* Fachbeirat für Mädchenarbeit – 23.05.2007 - öffentlich - TOP 6 - *

-.-.-

Zu Punkt 7 10 Jahre Rahmenrichtlinien zur Förderung der Mädchenarbeit in der Kinder- und Jugendhilfe - Überlegungen zum Jubiläum -

Frau Stillger bittet um Vorschläge, welche Art von Veröffentlichungen, Veranstaltungen, Fachvorträge etc. geeignet erscheinen, 10 Jahre Rahmenrichtlinien und damit verbunden auch 10 Jahre Fachbeirat für Mädchenarbeit gebührend zu begehen.

Nach Diskussion sprechen sich die Fachfrauen für eine Vortragsveranstaltung mit externer Referentin aus.

Frau Stillger bittet, hierzu Themenvorschläge bis zum **31.07.2007** einzureichen, die durch eine noch zu gründende Arbeitsgruppe ausgearbeitet und in der nächsten Sitzung des Fachbeirates eingehend vorgestellt werden sollen.

* Fachbeirat für Mädchenarbeit – 23.05.2007 - öffentlich - TOP 7 - *

-.-.-

Zu Punkt 8 Bericht aus dem Jugendhilfeausschuss

Frau Stillger berichtet über die letzte Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 25.04.2007. Insbesondere sei der 4. Bericht zur Umsetzung der Bielefelder Rahmenrichtlinien zur Förderung der Mädchenarbeit in der Kinder- und Jugendhilfe

überaus positiv aufgenommen und die Vorlage (Drucksachen-Nr. 2009/3514) einstimmig beschlossen worden.

Frau Therre bemängelt das diesjährige Behandlungsverfahren im Fachbeirat für Mädchenarbeit. Ein größeres Zeitfenster – mindestens zwei Beratungstermine im Fachbeirat - halte sie für angebrachter.

In der Novembersitzung des Fachbeirates soll der Themenschwerpunkt für den Mädchenbericht 2007 festgelegt werden.

* Fachbeirat für Mädchenarbeit – 23.05.2007 - öffentlich - TOP 8 - *

Zu Punkt 9 Berichte aus der Mädchenarbeit

Frau Dr. Weber berichtet über das Projekt „FUMA“(u.a. Rollenparcours für Mädchen). Die Gleichstellungsstelle möchte das Projekt wahrscheinlich im November 2007 nach Bielefeld holen und sucht noch Kooperationspartner. Konkretere Überlegungen zu einer möglichen Beteiligung des Fachbeirates an dieser Veranstaltung werden für die August-Sitzung vorgesehen.

* Fachbeirat für Mädchenarbeit – 23.05.2007 - öffentlich - TOP 9 -*

Zu Punkt 10 Verschiedenes

Frau Stillger schließt die Sitzung um 17.20 Uhr.

Bielefeld, 23.05.2007

Gez.
Stillger,
Vorsitzende

Gez.
Tiemann,
Schriftführerin

